

Ortsbeirat Allendorf
über
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Frau Weigel-Greulich
Telefon: 0641 306-1016
Telefax: 0641 306-2015
E-Mail: gerda.weigel-greulich@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen
IV-Wei./si.- OBR Allendorf

Datum
13. Juli 2023

11. Sitzung des Ortsbeirates Allendorf am 04.04.2023 **TOP 4 – Schafbeweidung am Hochwasserdamm vor Allendorf/Lahn - OBR/1422/2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der obigen Sitzung wurde der Magistrat gebeten, in Verhandlungen mit dem Wasserverband Kleebach bzw. dem Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke zu erreichen, dass am Hochwasserdamm vor Allendorf Schafbeweidung an den Grünhangflächen durchgeführt wird. Der als Rundwanderweg genutzte Dammkronenweg soll weiterhin begehbar sein.

Auf Nachfrage teilt der zuständige Wasserverband Kleebach folgendes mit:

"Wir schließen die Pflege der Dämme an den von uns betreuten Hochwasserrückhaltebecken durch Schafe nicht per se aus. An einem anderen HRB haben wir seit zig Jahren sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Allerdings haben wir auch schon schlechte Erfahrungen gemacht, getroffene Absprachen wurden nicht eingehalten, usw. Somit könnte eine Beweidung der Flächen nur unter folgenden Maßgaben erfolgen:

- Die Schafe benötigen eine ausreichend große Fläche, damit keine Trittspuren oder Laufwege entstehen
- Die Schafe müssen regelmäßig umgetrieben werden, um Trittspuren zu verhindern
- Es dürfen keine Wagen, Wasserfässer oder ähnliches auf dem Damm stehen. Die Erfahrung zeigt, dass die Tiere dann den Schatten dort suchen und am Ende die Fläche um solche Wagen nur noch aus Erde bestehen.
- Die Tiere sind nachts vom Damm zu nehmen
- Die Einzäunung muss mobil sein, aber sicher – Achtung – Konfliktpotenzial mit den vielen Fußgängern im Bereich des HRB Allendorf hinsichtlich Absperrung und Schafkot.
- Der WK behält sich vor, die Nutzung bei Nichtbeachten sofort zu verbieten

- Aktuell gibt es einen externen Dienstleister für die Mäharbeiten am HRB Allendorf. Eine Nutzung durch Schafe ist erst ab kommenden Jahr möglich.

Generell sind wir für Anfragen offen. Sofern es Interessenten gibt, die beim Ortsbeirat vorstellig geworden sind, können diese sich an den Wasserverband Kleebach, Frau Foerster, wenden.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
Stadträtin